

Plation®-Floats für das Konservieren von Trinkwasser

Das technische Merkblatt mit Gebrauchsanweisung ist Voraussetzung für die einwandfreie Funktion der folgenden Plation-Floats

Plation® JC-Float, Plation® PNK-Float; Plation® PNS-Float; Plation® PM-Float

Funktionsweise (s.a. Produktinformation)

Plation-Floats bekämpfen Mikroorganismen im Wasser durch Silber-Ionen und verhindern so das Wachstum von Bakterien, Algen und Biofilmen. Sie setzen Silber durch Diffusion in kleinen Mengen weit unterhalb der Grenzwerte der Trinkwasserverordnung und der WHO-Richtlinien frei. Eine Überdosierung an Silber ist nicht möglich. Plation-Floats halten Trinkwasser und Tanks ohne Energiebedarf und Wartung auf komfortable Art bis zu 2 Jahre sauber und frisch.

Die Geschwindigkeit und die Dauer der Plation-Wirkung ist im Wasser abhängig von:

- der Kontaktzeit und der Durchflussmenge (beeinflusst die Ionen-Konzentration)
- den im Wasser gelösten Inhaltsstoffen (z.B. Salze, Chlor etc.) bzw. der Leitfähigkeit
- dem pH-Wert des Wassers und seiner Temperatur
- der mikrobiologischen Eingangsbelastung des Wassers (Trinkwasser: nahezu keine)
- der unterschiedlichen Empfindlichkeit von Bakterien, Algen und Viren gegenüber Silber.

Eigenschaften

In den Plation-Floats verschiedenen Typs befinden sich Kugeln in unterschiedlicher Größe und Anzahl. Diese werden in einem aufwendigen Verfahren aus gereinigtem Ton und kolloidalem Silber (Ag) hergestellt. Sie besitzen dadurch eine, von anderen Produkten kaum erreichte Stabilität und Langzeit-Wirkung. Plation-Floats sind farb-, geruchs- und geschmacksneutral.

Verschiedenen Typen von Plation-Floats setzen, angepasst an die Speichergrößen, unterschiedliche Silbermengen frei (s.a. ‚Dosierungstabelle‘). Ein Schwimmkörper im oberen Ende der Floats bewirkt den Auftrieb und damit die gleichmäßige Verteilung der Silber-Ionen.

PM-Floats besitzen eine starre Außenhülle und schwimmen direkt unter der Wasseroberfläche. JC-Floats, PNK-Floats und PNS-Floats weisen als Hülle flexible Netze auf und werden von ihren Schwimmkörpern unter Wasser in vertikaler Position gehalten.

Nutzungsdauer (s.a. ‚Dosierungsempfehlungen‘) und Entsorgung

Die empfohlene Nutzungsdauer eines einzelnen Plation-Floats beträgt maximal zwei Jahre und entspricht bei einem Dauereinsatz den Werten, die in der Tabelle ‚Dosierungsempfehlung‘ angegeben sind. Nach Ende der empfohlenen Nutzungsdauer sollte ein neues Plation-Float in den Behälter eingesetzt werden. Sollten die Trinkwassertanks nicht dauernd benötigt werden (z.B. Gebrauch nur im Sommerhalbjahr), empfiehlt sich die Entleerung von Tanks und Rohrleitungen und die Entnahme der Plation-Floats nach der Saison. Nach zeitweiligem Nichtgebrauch können die Floats, bis zum Erreichen ihrer Gesamt-Nutzungsdauer, wieder eingesetzt werden. Nach Ablauf der Nutzungsdauer können Plation-Floats über den Hausmüll entsorgt werden.

Haltbarkeit / Aufbewahrung

Original verpackte Floats sind unbegrenzt haltbar. Benutzte Floats trocken und dunkel lagern.

Gebrauchsanweisung Plation®-Floats in Trinkwassertanks

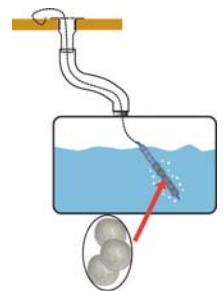
Tankreinigung

Um die Funktion von Plation zu gewährleisten, sind vor dem Benutzen von Plation-Floats alle Tanks und Rohrleitungen des Systems unbedingt mit Desinfektionsmittel zu reinigen und mit Trinkwasser auszuspülen. Dies gilt vor allem für bereits betriebene Behälter bzw. Rohrleitungen.



Installation von Plation® JC-Float, Plation® PNK-Float und Plation® PNS-Float

Nach dem Entfernen der Schutzfolie wird der Float im gefüllten Tank so platziert, dass er möglichst senkrecht im Wasser steht. Befestigen Sie die mit dem Float verschweißte Schnur an einer gut erreichbaren und geeigneten Stelle. Die Schnur sollte ausreichend lang sein, damit dem Float ein freies Hin- und Herschwimmen möglich ist und damit sich alle Plationkugeln, auch bei geringem Tank-Füllstand, unter der Wasseroberfläche befinden.



Installation von Plation® PM-Floats

Das PM Float ist nach Entfernen der Schutzfolie als frei schwimmender Rohrkörper für Tanks mit größeren Revisionsöffnungen konstruiert. Um eine spätere Entnahme zu erleichtern, empfehlen wir den Schwimmkörper mit Hilfe einer Schnur an einer gut erreichbaren und geeigneten Stelle zu fixieren. Die Schnur sollte ausreichend lang sein, damit dem Float ein freies Hin- und Herschwimmen möglich ist und damit sich alle Plationkugeln, auch bei geringem Tank-Füllstand, unter der Wasseroberfläche befinden.



Austausch der Floats

Nach Ablauf ihrer Nutzungsdauer (s. 'Dosierungsanleitung') sollten die Plation-Floats durch neue Floats des gleichen Typs ersetzt werden. Sofern es die Platzverhältnisse zulassen, müssen alte Floats nicht entfernt werden, da sie auch nach ihrer eigentlichen Nutzungsdauer noch kleine Mengen an Silberionen freisetzen. Nach der sehr einfachen Platzierung der neuen Plation-Floats ist keine weitere Wartung des Trinkwasserbehälters notwendig.

Bitte beachten Sie

Plation-Floats sind bei Trinkwasserqualität voll wirksam. Wird Wasser von schlechterer Qualität in die Tanks gefüllt, kann die Wirksamkeit der empfohlenen Dosierung nicht in vollem Umfang garantiert werden, da z.B. Schmutzstoffe die Plation-Wirkung beeinträchtigen können. Zudem könnte solches Nicht-Trinkwasser andere Schadstoffe enthalten.

Deutschland, TrinkWV und DIN 2001: Silber-Produkte sind für die Konservierung des gespeicherten Wassers in Versorgungsanlagen mit < 1.000 m³ Jahresverbrauch nach TrinkWV § 3, Nr. 2, Buchstabe b) nur bei nichtsystematischem Gebrauch verwendbar.

Gebrauchsanweisung für Plation®-PNK-Floats und Plation®-PNS-Floats* in Trinkwassertanks von Schiffen und Booten

Hinweis: Plation-Floats sollten in jeden Trinkwassertank eines Bootes eingebracht werden. Für eine optimale Wasserkonservierung unter verschiedensten Bedingungen empfehlen wir eine Kombination aus Plation-Floats und Plation-In-Line-Filtern (PIF).

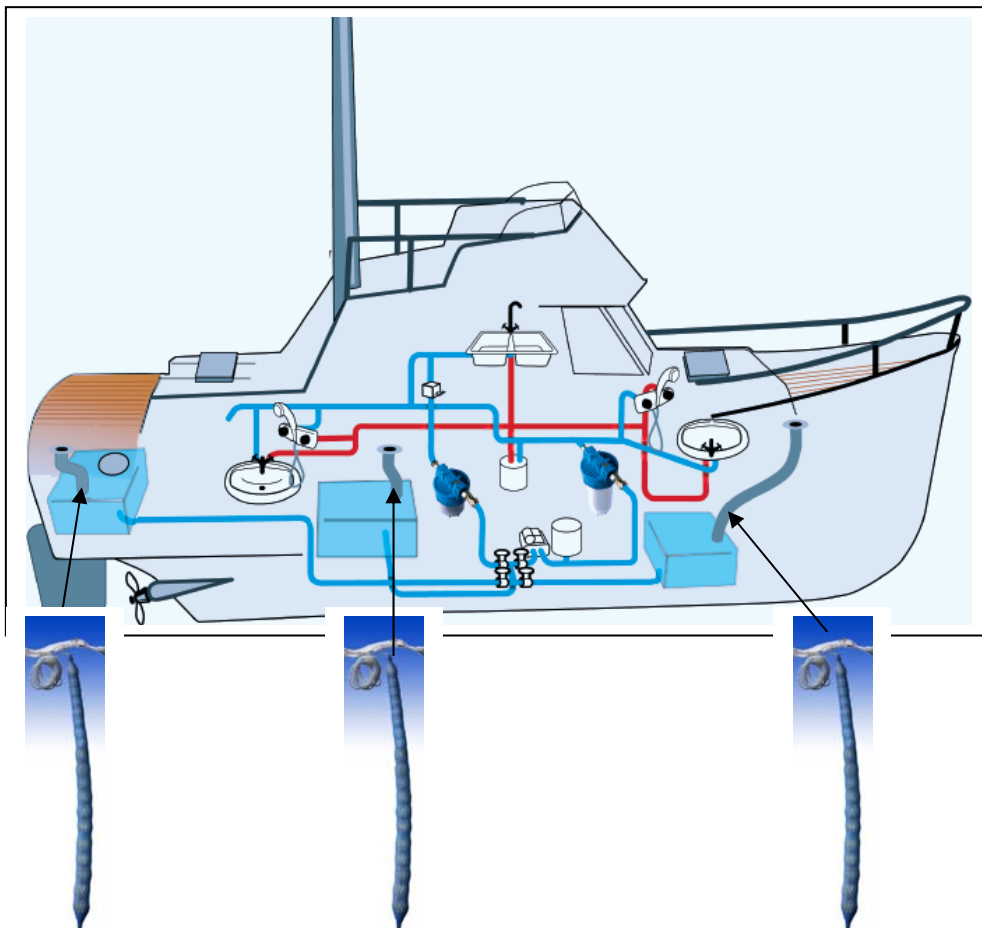
Tankreinigung und Austausch der Floats

Siehe oben 'Gebrauchsanweisung für Plation-Floats in Trinkwassertanks'.

Installation von Plation® PNK-Floats und Plation® PNS-Floats*

1. Entfernen Sie die Schutzfolie des Plation-Floats.
2. Öffnen Sie den Tankdeckel des oder der Trinkwassertanks.
3. Bestimmen Sie den Abstand vom Behälterboden zum Tankdeckel. Bemessen Sie die maximale Länge der Halteschnur so, dass alle Plationkugeln auch bei geringem Wasserstand von Wasser bedeckt sind. Verwenden Sie keine darüber hinausgehende Schnurlänge.
4. Ermitteln Sie, ob die mit dem Plation-Float verschweißte Schnur lang genug ist.
5. Ist die Schnur zu kurz, müssen Sie sie bis zur maximalen Länge verlängern.
6. Befestigen Sie die Schnur an der Kette des Tankdeckels der Tanköffnung.
7. Füllen Sie den Trinkwassertank und bringen Sie das Plation-Float ein.
8. Überprüfen Sie durch Zupfen an der Schnur des Floats, ob es richtig eingebracht wurde und ob eine schwimmende Hin- und Herbewegung stattfinden kann.
9. Schließen Sie den Tankdeckel.

* PNS-Floats wurden speziell für Tanköffnungen mit geringem Durchmesser entwickelt.



Gebrauchsanweisung für Plation®-PNK-Floats und Plation®-PNS-Floats* in Trinkwassertanks von Wohnmobilen und Wohnwagen

Hinweis: Plation-Floats sollten in jeden Trinkwassertank eines Wohnmobils, auch in externe Zusatztanks, eingebracht werden. Für eine optimale Wasserkonservierung unter verschiedensten Bedingungen empfehlen wir eine Kombination aus Plation-Floats und Plation-In-Line-Filtern.

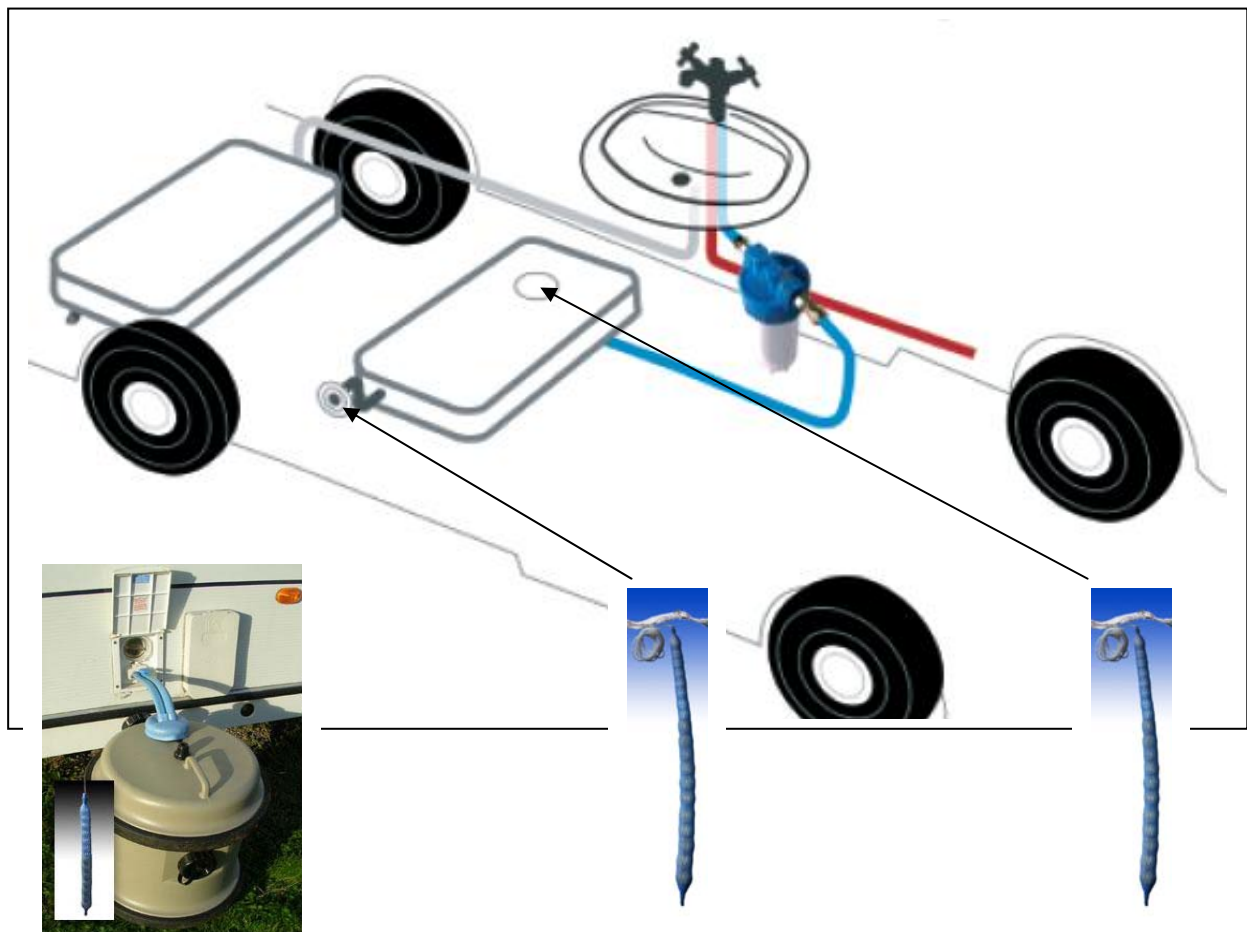
Tankreinigung und Austausch der Floats

Siehe oben 'Gebrauchsanweisung Plation-Floats in Trinkwassertanks'.

Installation von Plation® PNK-Floats und Plation® PNS-Floats*

Siehe oben 'Gebrauchsanweisung für Plation-PNK-Floats und Plation-PNS-Floats in Trinkwassertanks von Schiffen und Booten'. Bitte gehen Sie auch bei der Installation in Tanks von Wohnmobilen und Wohnwagen in der dort beschriebenen Reihenfolge der Arbeitsschritte vor.

* PNS-Floats wurden speziell für Tanköffnungen mit geringem Durchmesser entwickelt.



Bezugsquelle: **AQUASUS** www.aquasus.de

Licher Str. 19 · D 35447 Reiskirchen · Tel.: 06408 / 9680899 · Fax: 968628 · M 0174/7917175 e-Mail: info@aquasus.de